

BORNAER STADTJOURNAL

mit aktuellen und amtlichen Informationen aus der Großen Kreisstadt Borna



Ausgabe 17/2022

23. August 2022



Aus der Stadtverwaltung

Ferien im Hort an der Clemens Thieme
Grundschule Borna



Interview

Im Gespräch mit Stefan Staudacher und
Marko Nickel vom BSV 91 e.V.



Veranstaltung

Am 10. September ist wieder
Honky Tonk in Leipzig

Inhaltsverzeichnis

- 2 Die Kolumne
- 3 Interview
Stefan Staudacher und
Marko Nickel vom BSV 91 e.V.
- 4-5 Aktuell
Turmkugelfund in Kahnsdorf;
Jeder Blutspender ist ein Gewinn
- 6 Verein
Förderverein FFW Kahnsdorf e.V.

Aus der Stadtverwaltung

- 7 Begegnungsladen „Bienvenue“
- 8-10 Aktuelles
u. a. Ferien im Hort; Ukrainische
Kriegsverletzte, Versteigerung
von Fundsachen
- 11 Veranstaltungen
- 12-13 Programm Lutherfest

Lebendiges Borna

- 14-15 KulturGuide
Honky Tonk
- 16 Bauen | Wohnen | Einrichten
Licht bis in jeden Winkel
- 17-19 Gesundheit
u. a. Besser hören;
Apothekenkolumne;
Beschwerden richtig deuten;
Lupenhalbrillen
- 20-21 Tipps
Tipps für den Schulstart
- 22-23 Recht | Steuern | Versicherung
Meinungsfreiheit
Sicherer Schulweg

Backen wie zu Omas Zeiten

Wie Sie unserem Titelbild entnehmen können, taten dies fast 20 Kinder am Donnerstag, den 4. August im Geschichtenhof Wyhra. Trotz 37 Grad im Schatten waren die Kids begeistert bei der Sache. Die Kinder, in Begleitung von Eltern oder Großeltern, formten Teigstücke, um sie in einen Holzofen aus alten Zeiten zu backen. Sogar der herzhafte Brotaufstrich wurde selbst hergestellt. Das Verputzen der herrlichen Köstlichkeiten war allen ein Genuss. Der Geschichtenhof bietet neben einem Bauernhof im 19. Jahrhundert auch viel Wissensvermittlung und anfassbare, lebendige Geschichte an. Beim Besuch der diesbezüglichen Dauerausstellung dürfen und können Sie sogar einige Gegenstände anfassen. Damit wird vermittelt, dass das damalige Leben ein zupackendes und körperlich anstrengendes Leben in einer Zeit ohne Elektrizität war. Die Waschküche ist eines der Highlights, die es zu entdecken gibt. Geschichte zum Leben erwecken ist das Ziel der Macher des Geschichtenhofes. Ein interessantes Erlebnis ist das „Kind sein um 1900“. Neben den Spielen, die einst unsere Urgroßeltern spielten, hatten die Kinder auch Pflichten auf dem Bauernhof zu erledigen. Welche, dass erfahren die Kindergarten- und Schulkinder bei der Buchung dieses Erlebnisses. Würden Sie gern einmal in einem Schäferwagen auf dem Gelände übernachten und dann auf Entdecker- und Erlebnistour im Geschichtenhof gehen? In jedem Fall ist dies eine Empfehlung wert. Wer sonntags einen Ausflug auf den Geschichtenhof macht, kann sich im herrlichen Hofcafé bei selbstgebackenem Kuchen verwöhnen lassen. Das wunderbare Gelände und die herrlichen Geschichten, brachten am besagten 4. August 20 Kinder auf den Hof, die mit viel Liebe und Entdeckerfreude buken.



Wer tief in die Welt des Backens eindringen möchte, der kann dies mit dem Buch „Uromas alte Backrezepte“ tun. Ganze 200 Backrezepte von Kuchen, Torten, Gebäck, Brot, Teigwaren und Zuckergüsse sind im Buch enthalten und können somit nachgebacken werden. Wer sich nun fragt, ob die Backwerke von 1840 auch heute so gelingen wie damals, der darf sich der Gewissheit hingeben, dass sich die Backzutaten tatsächlich kaum verändert haben. Kennen Sie noch das alte Kinderlied „Backe, backe Kuchen“? Jenes stammt auch ungefähr aus dem Jahr 1840. Erstaunlich ist, dass die Aufzählung der Zutaten, also

*Eier und Schmalz,
Zucker und Salz,
Milch und Mehl,*

aus dem Jahr 1450 stammen. Wahnsinn, oder? Wussten Sie auch, dass erst im 19. Jahrhundert der Salzpreis fiel. In alten Zeiten wurde er mit Gold aufgewogen. Man nannte es auch, das „Weiße Gold“ Das Kinderlied endet ja mit „Safran macht den Kuchen gelb“ Oftmals wurde auch auf ihn verzichtet, war er doch ebenso teuer. Tja, und wie Backformen, Kuchenschüsseln und Motivbackformen früher so aussahen, dass kann man auch auf dem Geschichtenhof entdecken.

Manuela Krause

Impressum

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna

Tel.: 03433 207329 Fax: 03433 207331 | E-Mail: info@druckhaus-borna.de | Internet: www.druckhaus-borna.de

Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt obliegen der Verantwortung des OBM. Verantwortlich für die Redaktion: Hans-Robert Scheibe, Pressesprecher der Stadt Borna.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

Titelbild: Backen wie zu Omas Zeiten beim Familien-Backtag auf dem Geschichtenhof (Foto: René Deckert)

Fotos: Stadtverwaltung Borna, Museum der Stadt Borna, DRUCKHAUS BORNA (Lisa Bachmann, René Deckert, Manuela Krause, Tina Neumann), Helmut Schroth (S. 4), djd/Paulmann Licht (S. 16), djd/www.dexcom.com (S. 18), djd/A. Schweizer (S. 19), djd/BVR/Getty Images/Yakobchuk Olena (S. 22), stock.adobe.com: kegfire (S. 21), Nadtochiy.com (S. 21), Sabine Hürdler (S. 23) bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Auflage: 12.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen

Laufende Ausgaben-Nummer: 532

Zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Borna oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Die Ausgabe 18/22 des BSJ erscheint am 06.09.2022. Der Redaktionsschluss ist der 23.08.2022.

Stadtjournal
digital



30-jähriges Vereinsjubiläum des BSV 91 e.V. war rundum gelungen!

Sowohl der Geschäftsführer Stefan Staudacher als auch der Vereinsvorsitzende Marko Nickel des BSV 91 e.V. tragen immer noch ein Lächeln auf den Lippen, dass das Vereinsjubiläum vom 1. bis 3. Juli eine runde Sache war, die es als Vereinsfest zu wiederholen gilt. Die beiden Herren bedanken sich stellvertretend für den gesamten Vorstand bei allen Helfern, Unterstützern und Sponsoren des Jubiläumsfestes, bei dem es sich in erster Linie um vielfältige sportliche Aktivitäten handelte. Neben den Aktivitäten konnten sich auch andere Bornaer Vereine an Ständen präsentieren. Der Schützenverein präsentierte sich unter anderem mit seiner Laserschussanlage. Als unbedingt erwähnenswert finden die beiden sportlichen Macher das Traditionsspiel der „alten“ Herren gegen den FSV Zwickau, das Traditionsspiel der Bezirksligameisterteammannschaft von 2006 gegen Grimma sowie das offizielle Verbandsturnier um den Jugendpokal bei den D-Junioren. Dabei spielten die C- und B-Jugend im internen Turnier. Ein weiterer Dank gilt auch allen Eltern, welche den Kuchenbasar durchführten, dessen Erlös in die Vereinskasse floss. Danke an das THW für die Bereitstellung des Festzeltes, in dem am Samstag-Abend (02.07.2022) ordentlich gefeiert wurde. DJ Felix de Luxe und Michael Wolfram heizten den 200 tanzwütigen Gästen ordentlich ein. In jedem Fall sind sich Marko Nickel und Stefan Staudacher einig, dass sie solch ein Fest in abgespeckter Form wiederholen wollen. Dieses ist sogar schon für den 24.06.2023 als Vereinsfest terminiert. Was sonst noch im Verein passiert und welche Pläne die Fußballer haben, berichteten die beiden engagierten Bornaer im weiteren Gespräch.

BSJ: Soll sich das Vereinsfest des BSV über das Harbig-Stadion hinaus etablieren?

Stefan Staudacher: Nun zunächst soll es der Saisonabschluss unseres Vereines sein, bei dem sich, wie zu unserem Jubiläumsfest, alle Bornaer eingeladen fühlen



Stefan Staudacher



Marko Nickel

dürfen. Wir möchten wieder ein Traditionsspiel organisieren und natürlich auch die Jugendmannschaften spielen lassen. Darüber hinaus würden wir uns über die Teilnahme anderer Sportvereine freuen. Den Sportinteressierten Bornaern würden wir gern eventuell Volleyball und Handball als weitere Sportarten auf dem Gelände anbieten. Wir streben eine offene Zusammenarbeit mit den Sportvereinen, natürlich über die AG Sport gesteuert, welche uns auch zu unserem Jubiläum unterstützte.

BSJ: Apropos Unterstützung, welche Unterstützung und Unterstützer benötigen Sie im Verein?

Marko Nickel: Durch eine hervorragende Arbeit unserer 40 Trainer im Verein, können wir auf eine gute Jugendarbeit bauen. Hier wollen wir uns u.a. sehr für die jahrelange Arbeit von Jens Wagner als Jugendkoordinator bedanken. Doch bedarf es noch einiger fußballspielender Mädchen bis zum 13. Lebensjahr. Hier also der offizielle Aufruf: Liebe Mädchen, wir freuen uns, wenn ihr bei uns spielen wollt. Damit wir das Training auch weiterhin auf diesem hohen Niveau wie bisher leisten können, benötigen wir Nachwuchstrainer. Falls Sie Interesse haben, dies bei uns zu werden, kommen Sie vorbei. Gern würden wir die Trainer auch auf Lehrgang schicken. Die Kosten für

die Lizenz übernimmt der Verein. Aber wie schon erwähnt, dass können wir ganz individuell besprechen. Ebenso sind Schiedsrichter für unseren Verein gefragt.

Stefan Staudacher: Wir möchten uns an dieser Stelle unbedingt bei allen Sponsoren bedanken. Zu unserem Jubiläum konnten wir im Laufe des letzten Jahres acht neue Sponsoren begrüßen. Natürlich benötigen wir Sie, liebe ansässige Unternehmen und liebe fußballinteressierte Geldgeber auch weiterhin. Gern bringen wir Ihre Werbung als Meshbanner bzw. Werbebanner bei uns an. Allzumal, weil wir durch Sie, liebe Sponsoren, auch den Weg nach oben schaffen und uns somit in der Landesklasse etablieren konnten. Ich möchte die Gelegenheit des Interviews sehr gern nutzen und hiermit kommunizieren, dass kein Geld an unsere Spieler fließt. Unsere Arbeit im Verein bleibt komplett ehrenamtlich! Falls Sie uns gern Sachspenden übergeben möchten, dann können Sie sich gern an unseren Zeugwart wenden. Weiterhin ist es möglich, eine Mitgliedschaft bei uns als „stilles Mitglied“ anzustreben. Unsere 360 aktiven Mitglieder werden es Ihnen danken.

Beide: Wir haben in dieser Saison gut gespielt, sodass wir voller Zuversicht sind, in näherer/mittlerer Zukunft auch den Aufstieg in die Landesliga schaffen zu können und generell im gesamten Verein die qualitativ gute Arbeit durchaus noch steigern könnten.

Manuela Krause

Ausgezeichnet wurde im Rahmen des 30-jährigen Jubiläums:

Gert Pilz
Trainer der Frauenmannschaft
60 Jahre Vereinsmitgliedschaft
(30 Jahre BSV
vorher 30 Jahre BSG Aktivist Borna)





Turmkugelfund in Kahnsdorf

Am Dienstag, den 9. August 2022, wurde die Turmbekrönung an der Kahnsdorfer St. Laurentiuskirche durch den Kupferschmied Herrn Wetzig aus Leipzig-Holzhausen abgenommen, um sie zu restaurieren. In der Turmkugel befand sich eine total verwitterte Blechbüchse „Poetzsch Kaffee“. Diese verbarg eine Reihe von Bauberichten aus den Jahren 1744, 1787 und 1969 sowie noch nicht erschlossene Papierstücke. Leider war das Papier durch die Witterungseinflüsse sehr brüchig geworden, sodass nicht mehr alles gelesen werden kann. Hinzu kommt, dass bei der Turmöffnung 1969 die zerfallenden Papierseiten mit Tesafilm geklebt wurden, sodass diese Stellen nun auch unleserlich sind. Jedoch sind manche Passagen gut lesbar und werden in einem der kommenden Gemeindeblätter veröffentlicht.

Anfang Oktober 2022 wird die Turmbekrönung wieder aufgesetzt. Dann wird natürlich die Turmkugel neu gefüllt. Dazu soll eine Liste von Spenderinnen und Spendern gehören, die wenigstens 100 Euro und bei Familien unabhängig der Kinderzahl 200 Euro gespendet haben. Die Bankverbindung finden Sie auf unserer Internetseite (kirche-bornaeer-land.de/spenden).

Es ist die Gesamtanierung der Kahnsdorfer Kirche im Blick, die fast eine Million Euro kosten wird. Über die erfreulichen Förderungen durch das LEADER-Programm, durch PMO-Mittel und durch die Kirchensteuermittel der Landeskirche werden für den Eigenanteil noch 66.000 Euro benötigt. Wir freuen uns auf großzügige Unterstützungen.

Pfr. Dr. Reinhard Junghans
Pfarramtsleiter



Im Studio fürs Schwitzen bezahlen?



Bei uns bekommst Du sogar gutes Geld dafür!

Du willst sportlich aktiv sein? Bewegst Dich gern an der frischen Luft? Dann bewirb Dich bei uns als

Fahrradkurier

zur Festeinstellung (40 Stunden pro Woche) oder auf Teilzeit (20 bis 30 Stunden pro Woche / keine geringfügige Beschäftigung).
(Voraussetzung: PKW-Führerschein)

Sende Deine schriftliche Bewerbung an:
Druckhaus Borna
z. Hd. Tilo Jacob • Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna
oder per Mail an: tilo.jacob@druckhaus-borna.de

Bestattungshaus Päschel

Wir sind für Sie da. Jederzeit.

Wir übernehmen Verantwortung für die Zukunft.

In unseren mit **Solarstrom** betriebenen E-Fahrzeugen können Sie Ihre letzte Reise zu **100 Prozent CO₂-neutral** antreten.



Bahnhofstr. 20 · 04539 Groitzsch · Tel.: 034296 49277
Otto-Fischer-Str. 1 · 04564 Böhlen · Tel.: 034206 776971

www.bestattung-leipzig.de

Für Patienten ist jeder Blutspender ein Gewinn



DRK freut sich über gute Erstspenderzahlen



Seit mehreren Monaten läuft die Aktion „Team Lebensretter – Gemeinsam Blut spenden“ des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost. Erfahrene Blutspenderinnen und –spender werden durch regelmäßige Verlosungsaktionen motiviert, in ihrem Freun-

des-, Familien, oder Kollegenkreis um Erstspender zu werben und diese mit zum eigenen Blutspendetermin zu bringen. Auf vielen Terminen verzeichnet das DRK bereits gestiegene Erstspenderzahlen. Zahlreiche Blutspender konnten sich bislang über ihr Losglück freuen und einen Gutschein über eine Outdoor Ausrüstung, bzw. einzigartige Aktiv-Erlebnisse jeweils im Wert von 100 Euro entgegennehmen. So wie beispielsweise Susan Nitz, die ihre Blutspende in Chemnitz geleistet hat und schon wenige Tage später ihren Gewinn-Gutschein in Händen halten konnte. Zur langfristigen Sicherstellung der Patientenversorgung mit Blutpräparaten sind auch junge Blutspenderinnen und –spender von großer Bedeutung, die noch eine lange Zeit der Spendetätigkeit vor sich haben. Menschliches Blut ist durch nichts zu ersetzen, nur mit der Unterstützung vieler Spender kann den Patienten auch in Zukunft geholfen werden. Gerade nach dem Ende der langen Sommerferien müssen die Depots wieder gefüllt werden – das DRK freut sich auch auf eine große Zahl von Erstspendern! Bereits heute wird ein Fünftel der aus dem Spenderblut gewonnenen Präparate für Patienten mit schweren Tumorerkrankungen benötigt, die oftmals über einen langen Zeitraum hinweg regelmäßig auf Bluttransfusionen angewiesen sind. Für alle Spendetermine des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost ist eine Terminreservierung erforderlich. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de Weitere Informationen zum Thema Blutspende werden unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11 erteilt.

Auch nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der Geimpfte gesund fühlt.

- Die nächste Blutspendeaktion in Borna findet statt:
08.09.2022 | 15.30 – 19.00 Uhr
Robinienhofschule, Pawlowstr. 2

pm, DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Aktuelle Nachrichten aus dem Landkreis Leipzig



Es ist Sonntag, 16.00 Uhr und ich begrüße Sie zu einer neuen Ausgabe unserer Nachrichten des Landkreis Leipzig Journals online."

Mit diesen Worten begrüßt unsere Kollegin Manuela Krause jeden Sonntag die Zuschauerinnen und Zuschauer zu unseren LLJ News.

Zusammen mit unserem Partner Muldentel TV präsentieren wir informativ und kurzweilig das Wichtigste aus Politik und Gesellschaft aus Borna, Grimma, Wurzen, Markranstädt und Markkleeberg.

Selbstverständlich werden wir auch beim Lutherfest in Borna dabei sein, welches nach fünf Jahren endlich wieder auf dem Martin-Luther-Platz stattfindet.

Die LLJ News gibt es auf Youtube, Facebook und Instagram



Jeden Sonntag, 16.00 Uhr

Turbo-Internet.

Mit bis zu 1.000 Mbit/s.

PYUR
Internet • TV • Telefon



Jetzt gleich beraten lassen.

PYUR Kundenbüro
Wettinstraße 6
04552 Borna
Di 14 – 18, Sa 9 – 12 Uhr

PYUR Berater
Kai Gläßer
Vor-Ort-Termin vereinbaren
0800 10 20 888

Jetzt
Aktions-
angebot
sichern.

Gina Lückenkemper
Die schnellste Frau Deutschlands.

Verantwortlich für die Werbung:

Tele Columbus AG, Kaiserin-Augusta-Allee 108, 10553 Berlin; Anbieter: Die mit der Tele Columbus AG iSd §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen, die unter pyur.com/impressum aufgelistet sind. Stand 08/2022.

Förderverein Freiwillige Feuerwehr Kahnsdorf e.V.

Anlässlich des traditionellen Kahnsdorfer Feuerwehr- und Parkfestes, bei dem unter anderem auch unsere Bornaer Feuerwehr vertreten war, kam das Bornaer Stadtjournal (BSJ) ins Gespräch mit dem Vorsitzenden des Fördervereins Freiwillige Feuerwehr Kahnsdorf e.V. Sebastian Kertzsch (SK).

BSJ: Wann und wieso haben Sie den Förderverein Freiwillige Feuerwehr Kahnsdorf e.V. gegründet?

SK: Feuerwehr bedeutet, mehr als einfach nur zu Löschen. Die Feuerwehr hat die Aufgabe den Kameraden und Kameradinnen den Umgang mit Technik beizubringen und sie für die Gefahren, die im Einsatzfall auftreten, zu schulen. Jedoch steht bei allem was wir tun auch das soziale Handeln und Arbeiten im Vordergrund. Deshalb haben wir als Freiwillige Feuerwehr Kahnsdorf im Jahr 2020 den Förderverein Freiwillige Feuerwehr Kahnsdorf e.V. gegründet. Dieser Verein ist als gemeinnützig eingetragen und besteht aktuell aus ca. 45 Mitgliedern.

BSJ: Was sind die Ziele des Fördervereins?

SK: Der Verein soll hauptsächlich die Freiwillige Feuerwehr unterstützen. Darüber hinaus bildet er aber auch ein Bindeglied zwischen Bevölkerung und Feuerwehr. Als ein offener Verein möchten wir uns ebenfalls um die Belange unseres Dorfes kümmern. Laut unserer Satzung ist der Vereinszweck die Beschaffung von Mitteln zur Förderung des Feuerschutzes, des dörflichen Brauchtums, der dörflichen Kultur und Heimatpflege.

BSJ: Was haben Sie seit 2020 bereits erreicht und was ist in der nahen Zukunft geplant?

SK: Wir konnten dank des Fördervereins eine Webseite für unsere Freiwillige



v. l. n. r. Raik Gabler (2. Vorsitzender), Sebastian Kertzsch (1. Vorsitzender)

Feuerwehr einrichten und Flyer zur Mitgliederwerbung für die aktive Feuerwehr drucken und im gesamten Ort verteilen. Unsere erste große Aktion war jedoch das Feuerwehr- und Parkfest in diesem Jahr. Wir planen in diesem Jahr noch ein gefördertes Ausbildungswochenende für unsere Feuerwehrkameraden und -kameradinnen und möchten natürlich auch weiterhin Öffentlichkeitsarbeit betreiben.

BSJ: Erzählen Sie uns etwas mehr über das Feuerwehr- und Parkfest 2022?

SK: Unser letztes Fest fand im Jahr 2019 statt, deshalb haben wir uns sehr gefreut in diesem Jahr am 13. und 14 August wieder feiern zu können. Viele Attraktionen für Groß und Klein, zahlreiche Leckereien und gute Musik luden zum Verweilen ein. Highlights waren unter anderem eine 60 m Aussichtsgondel, die unseren Besuchern

einen eindrucksvollen Blick über Kahnsdorf und den Hainer See bot und unsere Blaulicht-Technikschau. Endlich konnten wir auch unsere Feuerwehrkameraden aus den umliegenden Ortschaften, wie beispielsweise aus Borna und Großzossen, und die Kameraden des THW Ortsverbandes Borna wieder bei uns begrüßen.

BSJ: Was wünschen Sie sich für die Zukunft des Vereins?

SK: Natürlich möchten wir auch weiterhin viel außenwirksame Vereinsarbeit betreiben und zahlreiche weitere Feuerwehr- und Parkfeste veranstalten. Wir wünschen uns, dass unser Verein auch in Zukunft weiterwächst. Bei uns sind nicht nur Feuerwehrmitglieder willkommen, sondern jeder der Lust und Interesse hat etwas beizutragen.

Lisa Bachmann

Möbel VOIGT
WOHNEN – SCHLAFEN – KÜCHEN

Tolle Aktionsangebote!
Mega Küchevorteile!

WIEDER-ERÖFFNUNG
NACH UMBAU!

Perfekt einrichten
schreibt man mit VO!

Christina Voigt
und Hannes Voigt

Möbel Voigt KG | Gewerbegebiet Eula-West 13 | 04552 Borna | Tel. 03433 205580 | Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 bis 18.30 Uhr, Sa. 9 bis 14 Uhr | www.moebel-voigt.de

Begegnungsladen „Bienvenue“



Seit dem 1. Juni befindet sich in Bornas Reichsstraße der Begegnungsladen „Bienvenue“ für interkulturell Interessierte aus dem In- und Ausland und am 8. Juli gab es einen Tag der offenen Tür. Der Laden ist ein Teil des Integrationsvereins für Fachkräfte aus dem Ausland in Borna und wird vom Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt mit Fördergeldern gestützt.

Frau Mallschützke, Sie sind die Stellvertretende Vorsitzende des Vereins. Welche Aufgaben obliegen Ihnen im Verein und wer ist Mitglied in dem Verein „Bienvenue e.V. – Integrationsverein Fachkräfte“?

Über meine bisherige Honorartätigkeit habe ich ausländische Fachkräfte kennen gelernt, die derzeit in Borna leben und arbeiten. Die meisten von ihnen wurden oder werden vom Bildungszentrum des SANA-Klinikums auf die Berufserlaubnis in Deutschland im Bereich der Pflege vorbereitet. Aber auch Menschen, die bereits länger in Deutschland leben und arbeiten, finden inzwischen zunehmend den Weg zu uns. Unser Verein hat sich letztes Jahr mit dem Anliegen gegründet, diesen Menschen, die unsere Gesellschaft zukünftig und bereits jetzt so bedeutend unterstützen, dabei zu helfen, eben diese deutsche Gesellschaft und auch ihr neues Umfeld kennenzulernen. Gemeinsam mit dem Vorstand und dem Vorsitzenden Herrn Mohammed Behairy haben wir dazu Ideen entwickelt. Dass wir diese jetzt mit den o.g. Fördermitteln zu einem Großteil umsetzen können, freut uns natürlich sehr! Es ist schon so, dass ich derzeit als stellvertretende Vorsitzende der Motor des Ganzen bin und das darf auch so sein. Jemand muss ja Konzepte schreiben, sich um die ordnungsgemäße Durchführung und Abrechnung kümmern und dabei bisherige Erfahrungen mit Fördermitteln einbringen. Natürlich



sind die anderen vom Vorstand mit dabei und auch eine wachsende Gruppe Ehrenamtlicher, die vieles mit tragen. Mit dem Projekt jetzt können wir aber erstmalig Personalkosten einsetzen. Und es geht ja auch in besonderer Weise darum, unseren Standort in der Region Borna nicht nur gegen die Großstadt Leipzig – sondern auch gegen Berlin, Hamburg, München ... „zu verteidigen“. Wir benötigen die Fachkräfte hier bei uns. Das heißt, wenn sie die Vorzüge unserer Region lieben lernen, können sie sich zunehmend auch dafür entscheiden, hier Heimat zu finden.

Wie kamen Sie auf die Idee, eines solchen Begegnungszentrums?

Es ist ja nicht nur die eine Seite, mit und für die Fachkräfte da zu sein. Integration hat zwei Seiten: die der Ankommenden und die der aufnehmenden Gesellschaft. Und Gesellschaft, das sind nicht nur mein Kollege Tom Dittrich und ich, das ist nicht nur der Vorstand und die Ehrenamtlichen. Gesellschaft sind viel mehr Menschen. Wir möchten einen Ort der Begegnung zwischen diesen beiden Gruppen anbieten. Was wir in den letzten Monaten über das Leben in Ägypten, in Pakistan, den Iran, Indien, Tunesien und Marokko erfahren haben, das bereichert und erweitert enorm den eigenen Horizont – und ebenso umgekehrt, denn wir erzählen natürlich auch. Es ist ganz anders, persönlich mit Menschen in Kontakt zu sein, als Nachrichten zu hören, zu lesen oder politischen Parolen zu folgen.

Gibt es Öffnungszeiten des Ladens?

Es gibt derzeit noch zwei wöchentliche Sprechzeiten, in denen ich selbst erreichbar bin für alle Fragen. Das ist Montag, von 11.00 bis 13.00 Uhr und Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr. Ab September [...] wird es weitere feste Sprechzeiten geben. Die Veranstaltungen werden mit einem Newsletter bekanntgegeben und auch über unseren Aufsteller vor bzw. im Laden mit dem Wochenprogramm.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



diese Sommerzeit hat es in sich. Die einen leiden unter der Hitze und ihren Auswirkungen, die anderen sorgen sich um unsere Zukunft. Trotzdem geht das Leben in der Stadt weiter. Viele bereiten den Schulanfang vor, genießen die Ferien und manch langen Sommerabend. Unser Augsthöhepunkt ist das Lutherfest, dabei wird das Theaterstück „Luthers Aschermittwochbrief“ am Freitag Premiere haben.

Luther beendet diesen Brief vom März 1522 mit den Worten: „Wenn Ihr [gemeint ist hier der damalige Kurfürst Friedrich von Sachsen] glauben würdet, so würdet Ihr sehen, da Ihr aber nicht glaubt, könnt Ihr auch nicht sehen.“ Nach meiner Auffassung in die heutige Zeit übertragen heißt dies: Nur wer sich und seinen Mitmenschen vertraut, wer kritisch hinsieht, wer mit der Gewissheit und Festigkeit einer auf eigenem echten Erlebnis gegründeten Überzeugung auf die Welt sieht, wer mit Objektivität und Vernunft den Weg zu Liebe und Glauben beschreitet – der wird Erfolg haben.

Zeitnah wollen wir eine große Umfrage zur Zukunft der Stadt starten. Themen sind die Bevölkerungsentwicklung, die Jugend- und Seniorenbetreuung, das bürgerschaftliche Engagement, das Kultur- und Vereinsleben, die Daseinsvorsorge, die Verkehrs- und Infrastrukturanbindung, die bauliche Entwicklung, der Klimaschutz, sowie die Wirtschafts- und Tourismusförderung. Bitte beteiligen Sie sich daran.

Wir sehen uns in der Stadt oder beim Lutherfest.

Ihr Oliver Urban

Kräftezehrender Einsatz in der Sächsischen Schweiz



Mehrere Kameraden der Feuerwehren Borna und Neukirchen, waren als ein Teil von insgesamt drei Katastrophenschutzzügen in dem Waldbrandgebiet im Einsatz. Je drei Tage lang, war jeder Zug in der Löschwasserversorgung und in der Brandbekämpfung eingesetzt. Das Spektrum der Aufgaben war sehr breit aufgestellt. Der Einsatz verlangte von den Kameraden alles ab. Wenig Schlaf, harte Arbeit, dazu die extreme Wärme und die Staub-, Rauch- und Abgasbelastung. An jeder Stelle des Berges gingen Schlauchleitungen in die Hänge. Überall waren Glutnester, welche regelmäßig kontrolliert und gewässert werden mussten. Über ein Dutzend Pumpstationen mussten rund um die Uhr betreut werden. Die anstrengende Brandbekämpfung, in diesem extrem unwegsamen Gelände, musste mit Sicherungsseilen und zum Teil mit Löschrucksäcken und Hacken erfolgen. Teilweise waren die Brandstellen so schwer erreichbar, dass diese nur mit der Hilfe von Löschrucksäubern gelöscht werden konnten.

Bemerkenswert war die Zusammenarbeit der verschiedensten Organisationen. Feuerwehr, THW, Bergwacht, Polizei, Sachsenforst, Bundeswehr, DRK, Johanniter und die Bundespolizei. Alle Organisationen arbeiteten Hand in Hand.

Als Fazit bleibt nur zu sagen, dass alle Einsatzkräfte ihr Bestes gaben um diesen Brand in den Griff zu bekommen. Dabei gingen sehr viele an Ihre Grenzen.

Freiwillige Feuerwehr Borna



Ukrainische Kriegsverletzte und ihre Familien zu Besuch in der Bornaer Wehr

Am 02. August 2022 waren 11 Ukrainer in der Feuerwache Borna zu Gast. Es handelte sich um mehrere Militärangehörige, welche bei den Kämpfen in der Ukraine schwer verletzt und in der Bornaer Sana Klinik behandelt wurden. Begleitet wurden sie von ihren Familien.

Das System „Freiwillige Feuerwehr“ ist etwas besonderes und nicht in jedem Land der Welt so etabliert wie hierzulande. Dies sorgte bei unseren Besuchern für einige Fragen, welche vom Ortswehrleiter Uwe Bergbauer ausführlich beantwortet wurden. Hoch interessiert folgten die Militärangehörigen und deren Familien, den Ausführungen beim Rundgang durch unsere Stützpunktstation und bei der anschließenden Technikschau. Ein Höhepunkt, im wahrsten Sinne des Wortes, war die Vorführung unserer Drehleiter, welche mit unseren Besuchern auf 27 Meter ausgefahren wurde.

Freude schenken und den Menschen, welche schlimmste Dinge erlebt haben, einen schönen Abend bereiten. Dies war das Ziel und man sah es an den Gesichtern – das Ziel wurde erreicht. Ganz besonders haben sich die zwei kleinen Kinder gefreut. Beide erhielten einen Helm der Jugendfeuerwehr als Andenken.

► Hintergrund:

Am 15 Juni 2022 wurden schwer verletzte Ukrainische Kämpfer und ihre Familien in einer aufwendigen Aktion nach Borna geholt. Bei dieser Rettungsmission waren Feuerwehrleute der Feuerwehren der Stadt Borna und Kräfte des Rettungsdienstes involviert. Hier in Deutschland erhielten und



erhalten sie die dringend notwendige medizinische Hilfe. Dies geht von schweren Operationen über Rehabilitationsmaßnahmen, bis hin zum Erhalt von Prothesen.

Bereits seit mehreren Jahren, arbeitet die Feuerwehr Borna mit der Feuerwehr der Partnerstadt Irpin zusammen. In mehreren Projekten, wurde ein reger Erfahrungsaustausch realisiert und Freundschaften gewonnen. Für die Stadt Borna und unseren Feuerwehrkameraden war es im Februar klar: „Wir müssen helfen“. Dies wurde und wird weiterhin durch verschiedene Maßnahmen umgesetzt.

Freiwillige Feuerwehr Borna



Ferien im Hort an der Clemens-Thieme-Grundschule in Borna

Aufregende „Blaulicht-Ferientage“ liegen hinter den Hortkindern der Clemens-Thieme-Grundschule in Borna.



In der 2. Ferienwoche besuchte uns die Freiwillige Feuerwehr vom Ortsteil Zedtlitz. Die Kameraden erklärten den interessierten Kindern die auf dem Fahrzeug befindlichen Geräte und Einsatzbekleidung, beantworteten zahlreiche Fragen und informierten über die Arbeit der Feuerwehr. Im Anschluss hatten die Kinder die Möglichkeit mit dem Stahlrohr selbst einmal ein „Feuer“ zu löschen und schossen Flaschen von einem Podest. Den krönenden Abschluss des Tages bildete die kalte Dusche aus dem 1000l Wassertank für alle Kinder in Badebekleidung.



Die 4. Ferienwoche startete mit einem Besuch der Bürgerpolizei vom Revier Borna. Die beiden Polizistinnen gaben uns einen Einblick in ihre tägliche Arbeit sowie ihre komplette Ausrüstung. Die Kinder der Klassenstufe 1 und 2 erhielten zahlreiche

Informationen zum Thema Verkehrssicherheit. Die 3. und 4. Klasse wurde über den sicheren Umgang im Internet sowie mit Mobiltelefonen aufgeklärt.



Am nächsten Tag ging es weiter mit dem „Ersthelfer von morgen“-Programm der Johanniter Unfallhilfe Regionalverband Meißen/Mittelsachsen. Das Verhalten im Notfall, das Absetzen eines Notrufes, die stabile Seitenlage sowie das Anlegen von Verbänden konnten die Kinder erfahren und selbständig ausprobieren. Ein weiteres Highlight für alle Ferienkinder bildete der Besuch der Rettungshundstaffel Landkreis Leipzig. Fünf ausgebildete Rettungshunde demonstrierten ihr Können begleitet von zahlreichen Informationen ihrer Hundeführerin. Einige Kinder konnten in die Rolle einer vermissten Person schlüpfen und wurden dank der Hunde im Außengelände der Horteinrichtung gefunden.

Alle Kinder und Erzieher*innen bedanken sich ganz herzlich bei allen „Rettern in der Not“, die uns in den Ferien besucht haben. Dank ihrer Bereitschaft konnten wir einen intensiven Einblick und zahlreiche Informationen in die verschiedenen zum Großteil ehrenamtlichen Tätigkeiten erhalten.

*Hort-Team
Grundschule Clemens Thieme*



Versteigerung von Fundsachen

Der Fachdienst Ordnungsangelegenheiten der Stadt Borna beabsichtigt, eine öffentliche Versteigerung von Fundsachen (Fahrräder, Uhren, Taschen, Bekleidung u. v. a.) durchzuführen.

Die Versteigerungsangebote sind seit dem 18.08.2022 an den Bekanntmachungstafeln der Stadtverwaltung Borna am Rathaus und im Verwaltungsgebäude An der Wyhra 1 veröffentlicht.

Zeitpunkt der Versteigerung:

Mittwoch, 31.08.2022, 16.00 – 18.00 Uhr

Ort der Versteigerung:

Verwaltungsgebäude An der Wyhra 1
04552 Borna

Neues Spielgerät in Borna West



Die Stadt Borna bekommt ein neues Spielgerät für den Spielplatz in der Görnitzer Straße in Borna West. Das Spielgerät ist ein Balancierparcours, bei dem die Kinder klettern und balancieren können. Die Fläche, die das Spielgerät einnimmt beträgt ca. 12x5m. Der höchste Kletterpfahl hat eine Höhe von 3m.

Der Parcours wurde bereits 17.08.2022 geliefert und bis zum 19.08.2022 aufgebaut. Da die Pfosten des Spielgerätes einbetoniert wurden, kann der Parcours nicht sofort genutzt werden. Die Aushärtungszeit beträgt ca. 14 Tage.

Bürgersprechstunde

Jeden zweiten Dienstag im Monat bietet Oberbürgermeister Oliver Urban zwischen 16.00 und 18.00 Uhr eine Bürgersprechstunde in seinem Büro an.

Bitte vereinbaren Sie vorab einen persönlichen Termin unter Telefon 03433 873112.

Hinweise und Anregungen können Sie auch per E-Mail schicken an: oberbuergermeister@borna.de

Engagierte entdeckten Kräuter und mehr Freiwilligenzentrale lud zum Sommerfest

Was man alles aus Giersch und anderen Gewächsen machen kann, entdeckten die Ehrenamtlichen der Diakonie-Freiwilligenzentrale (FWZ) jetzt bei ihrem Sommerfest. Für die Engagierten der beiden FWZ-Projekte Familienpaten sowie Besuchs- und Begleitdienst hat sich dies über die Jahre zur guten und beliebten Tradition entwickelt. Vor dem Vergnügen stand noch eine wichtige Schulung zum Thema „Erste Hilfe am Kind“ an. Danach ging es zum Kräutergarten in Falkenhain.

Bei einer Führung mit Kräuterhöfflerin Grit Nitzsche lernten die Ehrenamtlichen ganz neue Seiten von Pflanzen am Wegesrand kennen, die sie bisher meist kaum beachteten oder als vermeintliches Unkraut so schnell wie möglich loswerden wollten. Dass man aus Giersch eine Art Spinat zaubern und Suppen mit essbaren Blüten hübsch dekorieren kann, war für viele eine neue Erkenntnis. Aus wenig viel machen – das probierten sie

beim anschließenden Workshop, wo sie Kräutersalbe, -salz und -schnaps herstellten. Nach einem Drei-Gänge-Menü traf man sich am Lagerfeuer und ließ den Abend bei Geschichten und Liedern ausklingen. „Das diesjährige Sommerfest war besonders und hat allen ganz wunderbar gefallen“, sagt Projektkoordinatorin Doris Ring. Mit der Veranstaltung möchte die FWZ den Engagierten Danke sagen, sie zusammenbringen und einen Erfahrungsaustausch ermöglichen, der gerade auch für die Neuen sehr wichtig sei.

- ▶ Weitere Familienpatinnen oder -paten sowie Ehrenamtliche für den Besuchs- und Begleitdienst werden immer gesucht:
Grimma, Tel.: 03437 701622
Borna, Tel.: 03433 274040
Wurzen, Tel.: 03425 9182762
www.selbsthilfe-ehrenamt.de

Cornelia Killisch, Diakonie Leipziger Land



Beteiligung an der Fortschreibung des integrierten Stadtentwicklungskonzept (InSEK) der Stadt Borna

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Borna,

die Stadt Borna wird in den kommenden Monaten das integrierte Stadtentwicklungskonzept (InSEK) fortschreiben. Unterstützt werden wir dabei von einem Stadtentwicklungsbüro aus Leipzig. Borna betrachtet die Fortschreibung des InSEKs nicht nur als Grundlage für die künftige Beantragung von Fördermitteln, sondern vielmehr als Rahmen für den künftigen Entwicklungsweg der Stadt.

Während der Fortschreibung des Konzeptes werden die Kernstadt, aber auch die einzelnen Ortsteile auf spezifische Stärken und Schwächen analysiert. Dabei ist die Stadt Borna auf eine breite Beteiligung und Unterstützung verschiedenster Akteure angewiesen. Die Themenfelder, die dabei betrachtet werden, sind weit gestreut und reichen, um nur einige Aspekte zu nennen, von der Bevölkerungsentwicklung, über die Jugend- und Seniorenbetreuung, das bürgerschaftliche Engagement, das Kultur- und Vereinsle-

ben, die Daseinsvorsorge, die Verkehrs- und Infrastrukturanbindung, die bauliche Entwicklung, den Klimaschutz bis hin zur Wirtschafts- und Tourismusförderung. In einer ersten Analyse möchten wir Sie aufrufen, sich an einer Befragung zu beteiligen. Unter borna.stadtentwicklung.live finden Sie einen Fragebogen, in dem Sie Ihre persönliche Bewertung und Hinweise abgeben können. Der Fragebogen ist vom 22.08.2022 bis 14.10.2022 freigeschaltet. Bitte nutzen Sie deshalb die Möglichkeit, sich bei der Erarbeitung des Konzeptes zu beteiligen und damit an der weiteren positiven Entwicklung Bornas aktiv mitzuwirken. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig und natürlich anonym. Ihre Auskünfte werden vertraulich und nur im Rahmen der Fortschreibung des InSEKs verwendet.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement und Ihre Mithilfe!
Ihr Oberbürgermeister
Oliver Urban

- ▶ Den Fragebogen finden Sie unter: borna.stadtentwicklung.live oder scannen Sie den QR-Code

Isabel Varell – Ein aufregendes Leben



Isabel Varell ist eine wahre Lebenskünstlerin und erzählt entwandend ehrlich von den höchsten Höhen und tiefsten Tiefen ihres Lebens. Weil sie das Talent hat, immer das Positive im Auge zu behalten, Schmerzliches loszulassen, Scheitern als Chance zu erkennen und ihre Ängste zu überwinden. Keine Herausforderung ist ihr zu groß – auch nicht das Älterwerden, dem sie dank ihrer durchweg optimistischen Lebenshaltung mit bewundernswerter Gelassenheit begegnet. Das „Rezept Varell“ – hier teilt sie ihre inspirierenden Erkenntnisse als „Langzeitstudentin an der Lebensuniversität“. So ist ihr Leben auch eine Quelle der Inspiration und ein Plädoyer dafür, sich spielerisch auf das Leben einzulassen und niemals ganz erwachsen zu werden. Ein Piano

und eine Powerfrau – wird Ihnen, dem Publikum sehr nah sein. Isabel Varell, ist bekannt als Sängerin, Musicaldarstellerin, Liedermacherin, Schauspielerin, Spiegel Bestseller Autorin und Moderatorin. Seit 2018 moderiert sie im Wechsel mit anderen das ARD-Morgenmagazin „Live nach Neun“. Unverblümt, lebensklug und vor allem sehr unterhaltsam erzählt Isabel Varell aus ihrem Leben. So unvorhersehbar und überraschend wie das Leben, so erfrischend charmant ist dieses abwechslungsreiche Programm mit sprühenden Texten und Liedern. Eine Ode an das Kind in uns.

► 10. September 2022 | 20:00 Uhr
Stadtkulturhaus

Veranstaltungen im August und September

bis 26. August
Museum
Sommerferienprogramm
Press together –
Druck ablassen im Museum

bis 29. August | 16.00 Uhr
Mediothek
Vorlesezeit
Unsere Vorlesepaten lesen Bücher für die Kleinsten.

Do | 25. August | 19.30 Uhr
Stadtkulturhaus
FILMMUSIK
Irisches & Galaktisches

Fr-So | 26.-28. August
Martin-Luther-Platz
Bornaer Lutherfest
Nach vierjähriger Abstinenz ist das Bornaer Lutherfest im Jahr 2022 zurück auf unserem Lutherplatz und wir können gemeinsam ein ganz besonderes Jubiläum feiern. Denn in diesem Jahr jährt sich Luthers Besuch in Borna zum 500. Mal.



Sa | 3. September | 18.00 Uhr
Geschichtenhof Wyhra
Fledermausnacht
Den nächtlichen Jägern auf der Spur
Vortrag und Exkursion für kleine und große Fledermaus-Fans

Sa | 3. September | 16.00 Uhr
Mediothek
Meuchelmord und Lavendellikör



Kulinarische Mordsgeschichten gespielt und gelesen von Jürgen Wegscheider und Eleonore Daniel
Was hat ein hungriges Wölfchen mit einem Mord im Kühlschrank zu tun? Schmeckt eine schwarzbraune Haselnusstorte zu einem guten Henkerstropfen? Welche Verbindung besteht zwischen einem tödlichen Autorennen und dem Dessertwein Marsala?

So | 4. September | 16.00 Uhr
Stadtkulturhaus
Ireen Sheer
Musikalische Highlights und Einblicke in ihr Leben – beruflich wie privat.

So | 11. September | 16.00 Uhr
Stadtkulturhaus
Zauber der Travestie

Fr | 16. September | 20.00 Uhr
Stadtkulturhaus
Thomas Stelzer & Friends



Thomas Stelzer's Musik kommt locker und groovy daher. Der Dresdener Songwriter ist seit über 30 Jahren leidenschaftlicher Musiker. Seine sanft-raue Bluesstimme begleitet er selbst auf dem Klavier. Gemeinsam mit seiner Band, verbindet er mit seiner Spielweise Gesang, Instrument und Gefühl zu einem wohligen Klang

Kartenbestellungen und -verkauf:
Stadt- und Touristinformation
Markt 2, 04552 Borna
Tel.: 03433 873195
www.tourismus-bk.de
Kügler „Buch und Kunst“
Tel.: 03433 201799
www.stadtkulturhaus-borna.de

► Weitere Informationen unter:
www.borna.de/veranstaltungen

Auf Grund der aktuellen Lage kann es zu Terminverschiebungen kommen.

Programm zum

Bornaer

Freitag, 26. August 2022

18-24:00 Uhr Martin-Luther-Platz:	Historisches Markttreiben
18-24:00 Uhr Martin-Luther-Platz:	Ausschank „ Lutherschluck “
18:00 Uhr Martin-Luther-Platz:	Eröffnung des Lutherfestes
18:15 Uhr Martin-Luther-Platz:	Rothar – Gaukelei und Feuerspiele
19:00 Uhr Martin-Luther-Platz:	Aufführung des Theatervereins „Neue Wasser“ Borna e.V. „ Luthers Aschermittwochbrief “ (PREMIERE)
20:15 Uhr Martin-Luther-Platz:	Cat Sessional – Folk – Music (I. Teil)
21:15 Uhr Martin-Luther-Platz:	Rothar – die Bornaer Feuerspielereien
22:00 Uhr Martin-Luther-Platz:	Cat Sessional – Folk – Music (II. Teil)
23:00 Uhr Martin-Luther-Platz:	Ein letztes Feuerspiel
24:00 Uhr Martin-Luther-Platz:	Die Taverne schließt, der Spielmann geht zu Bett, das Volk möge sich trollen

Samstag, 27. August 2022

11-24:00 Uhr Martin-Luther-Platz:	Historisches Markttreiben
14-19:00 Uhr Martin-Luther-Platz:	Präsentation der Städte und Stätten am sächsischen Lutherweg
14:15 Uhr Martin-Luther-Platz:	Ohrenpeyn – Spielmannsweisen
ab 14:30 Uhr Bühne Lutherdenkmal:	Ankunft Wanderer und Läufer
14:45 Uhr Martin-Luther-Platz:	Die Ritter vom sagenumwobenen Graf Rothar
15-18:00 Uhr Martin-Luther-Platz:	Kräutersalz selber herstellen Kreativangebot für Kinder
15:00/16:00/17:00/18:00/20:00 Uhr:	Kirchturmbesteigung mit Pfarrer Junghans Bitte anmelden beim Ausschank „Lutherschluck“
15:30 Uhr Bühne „Parkplatz“:	Violare Despectum – Mittelalterliche Klänge
16-24:00 Uhr Martin-Luther-Platz:	Ausschank „ Lutherschluck “
17:00 Uhr Bühne „Parkplatz“:	Violare Despectum – Musik aus alter Zeit
17:30 Uhr Martin-Luther-Platz:	Gaukler Rothar mit seinen besten Tricks
18:15 Uhr Bühne „Parkplatz“:	Ohrenpeyn – Die Spielleute gewaltig mit Trommel und Schalmei
19:00 Uhr Bühne Lutherdenkmal:	Festaufführung Theaterstück „Luthers Aschermittwochbrief“
20:00 Uhr Bühne „Parkplatz“:	Ritterliche Raufereien – Hier gibt es was auf's Blech
20:30 Uhr Bühne Lutherdenkmal:	Fakir Braxas A – sollte man nicht verpassen
21:00 Uhr Bühne Lutherdenkmal:	Ohrenpeyn – stimmt in den Abend ein
21:30 Uhr Martin-Luther-Platz:	Die Ritter der Kumpaney Rothar verabschieden sich für den Tag
22:00 Uhr Bühne „Parkplatz“:	Rothar mit Fakir und Feuershow
22:30 Uhr Bühne „Parkplatz“:	Violare Dispectum Mittelaltermusik für Jedermann
23:00 Uhr Bühne „Parkplatz“:	Ohrenpeyn
23:30 Uhr Bühne „Parkplatz“:	Feuriges Finale zum Abschluss des Tages – Braxas A
24:00 Uhr:	Das Volk möge sich trollen

Änderungen vorbehalten!

Lutherfest

Sonntag, 28. August 2022

10:00 Uhr | vor der Stadtkirche:

Ökumenischer Gottesdienst mit Kindergottesdienst, anschließend Kirchenführung
Historisches Markttreiben

11-19:00 Uhr | Martin-Luther-Platz:

11:00 Uhr | Martin-Luther-Platz:

Violare Despectum – Morgenmusik

11:30 Uhr | Bühne „Parkplatz“:

Ohrenpeyn – Musik aus alter Zeit

12:15 Uhr | Martin-Luther-Platz:

Kunststücke – gezeigt von **Fakir Rothar**

13:00 Uhr | Bühne „Parkplatz“:

Violare Despectum spielt auf

13:30 Uhr | Bühne „Parkplatz“:

Ohrenpeyn – Alte Musik auf alten Instrumenten

14-18:00 Uhr | Martin-Luther-Platz:

Ausschank „**Lutherschluck**“

14:15 Uhr | Martin-Luther-Platz:

Die Ritter raufen um die Krone zu Borna

15:00/16:00 Uhr:

Kirchturmbesteigung mit Pfarrer Junghans

Bitte anmelden beim Ausschank „Lutherschluck“

15:00 Uhr | Bühne „Parkplatz“:

Braxas A – Fakir und Feuereinlagen

15:30 Uhr | Martin-Luther-Platz:

Spielmannslieder mit **Ohrenpeyn**

16:15 Uhr | Martin-Luther-Platz:

Ritterliche Raufereien

17:00 Uhr | Bühne „Parkplatz“:

Violare Despectum noch einmal aufgespielt fürs Volk

17:00 Uhr | Stadtkirche St. Marien:

Sommerreise

Konzert zum Abschluss des Lutherfestes mit

Harmonic Brass München

Karten zu 18,00 und 15,00 € (Ermäßigung 3,00 €)

erhältlich im Pfarramt, Martin-Luther-Platz 8, Borna

17:30 Uhr | Bühne „Parkplatz“:

Fakir Rothar mitten im Volke

18:00 Uhr | Martin-Luther-Platz:

Braxas A - Fakir und Feuereinlagen

18:15 Uhr | Bühne „Parkplatz“:

Ein **Tavernenspiel** beschließt das Fest



Durch des Malers Augen geschaut – Geithainer Schönheiten

Malerei von Klaus Heinig



Neun Jahre nach seiner ersten Ausstellung in der Geithainer Stadtbibliothek tut es Klaus Heinig wieder – er zeigt Bilder in der Bücherei. Der Geithainer Klaus Heinig malt seit seiner Kindheit, immer nebenher aber mit Herzblut. Erst im Ruhestand hatte er die Zeit und Muße, sich ganz der Kunstbeachtung und dem Malen zu widmen.

Dabei waren Landschaften schon immer sein Faible, auch Gegenständliches. Fotografisch wird seine Darstellung dabei nie. Er folgt Anregungen bei Ausstellungen oder aus der Beschäftigung mit Literatur und findet Inspiration in der Natur als Ganzes.

Ein Sujet fehlte ihm bisher noch; seine Heimatstadt zu malen. Für Geithain als Quell wundervoller Gestaltungsmöglichkeiten in Öl und Aquarell, mit spannenden Perspektiven entschloss er sich erst spät. Vielleicht war er zu nah dran? „Es gibt so viele Schöne Ecken hier. Allein die Höfe reichen für mindestens eine Bilderserie.“ sprach Klaus Heinig, freut sich und denkt ans Weitermachen.

- Vernissage am 28. August 2022 um 11.00 Uhr
Bitte melden Sie sich an.
Stadtbibliothek Geithain, 034341 43168
bibo-geithain@t-online.de, www.bibo-geithain.de
Die Ausstellung läuft bis zum 24. November 2022.
pm, Stadtbibliothek Geithain

KulturGUIDE

August / September

Ausstellung

Museum Borna
01.06. – 28.08.
Sonderausstellung „Borna – Stadt und Land. Malerei von Andreas Kunath“

In der Region Borna entdeckte der Maler, Grafiker und Illustrator Andreas Kunath reizvolle Bildmotive. So finden sich in der Schau neben bekannten Bornaer Motiven auch Szenarien aus den Ortsteilen.

Öffnungszeiten Museum Borna
Di.–Do. 10.00–17.00 Uhr
Fr. 10.00–13.00 Uhr
Sa./So. 14.00–17.00 Uhr

Kirche

Emmauskirche Borna
mittwochs | 12.00 Uhr
Ökumenisches Mittagsgebet

Katholische Kirche Borna
29.08. | 18.00 Uhr
Ökumenisches Friedensgebet

- Ev.-Luth. Emmauskirchengemeinde Bornaer Land
Stadtkirche St. Marien
- 28.08. | 10.00 Uhr
Gottesdienst vor der Stadtkirche mit Pfr. Dr. Junghans
ökumenischer Gottesdienst zum Lutherfest mit Kindergottesdienst
 - 28.08. | 17.00 Uhr
Harmonic Brass München
Konzert zum Abschluss des Lutherfestes Borna
 - 04.09. | 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. i. R. Mallschütze

- 11.09. | 10.00 Uhr
Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn mit Pfr. Dr. Junghans
- 18.09. | 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Sup. Dr. Kinder

Tel.: 03433 802185
www.kirche-bornaer-land.de

Kath. Gemeinde St. Joseph Borna

- Do. 18.00 Uhr, Stille Anbetung
- Do. 19.00 Uhr, Heilige Messe
- Fr. 09.00 Uhr, Heilige Messe
- So. 10.30 Uhr, Heilige Messe

Tel.: 03433 208350
www.kath-kirche-borna.de

Kinder/Jugend

Freizeitzentrum Borna
dienstags | 9.00–10.30 Uhr
Krabbelgruppe (0–3 Jahre)

dienstags | 17.00 Uhr
Bauchtanz mit Luise

- donnerstags | 16.00 Uhr
Kreativwerkstatt
- 25.08. | Löffelkerlchen
 - 01.09. | Sommerbasteln
 - 08.09. | Lustige Quallen
 - 15.09. | Bücherwurm-Lesezeichen
 - 22.09. | Salzteiganhänger
 - 29.09. | Herbstbastelei

freitags | 15.00 Uhr
Skateworkshop
bei gutem Wetter

26.08.
Skate & Fun Nachmittag
mit Grillen | siehe Aushang

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

eine/n **Verteiler*In** (m/w/d)

für unser **Bornaer Stadtjournal**
in den Gebieten Borna Gndorf, Innenstadt und Eula

Das hört sich nach dem perfekten Job für Sie an?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
DRUCKHAUS BORNA, z. Hd. Tilo Jacob • Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna
oder per Mail an: tilo.jacob@druckhaus-borna.de

Die **STADTJOURNALE**

09.09. | 17.00 Uhr
10.09. | 09.00 Uhr
Kinderbekleidungsborse

Freizeit Borna

Volkspfad Borna
Sommerkino

- 02.09 | 21.00
Ghostbusters Legacy
- 16.09 | 20.15
Die Olsenbande stellt die Weichen

Stadtkulturhaus Borna
25.08. | 19.30 Uhr
FILMMUSIK
Irdisches & Galaktisches



Lutherplatz
26.08. - 28.08.
Lutherfest

Geschichtenhof Wyhra
03.09. | 18.00 Uhr
Fledermausnacht

Den nächtlichen Jägern auf der Spur
verbindliche Voranmeldung erbeten

Stadtkulturhaus Borna
04.09. | 16.00 Uhr
Ireen Sheer - Talk mit Musik

Innenstadt Borna
09.09. | 18.00 Uhr
10. Bornaer Eventshopping

Geschichtenhof Wyhra
10.09. | 10.00 Uhr
Brauchen wir das noch...?
Hof-Trödelmarkt

Sand darf wieder abgeholt werden



Bereits Anfang Juli fand der Borna City Beach statt, wo für wieder hunderte Tonnen Sand auf das Areal am Breiten Teich verbracht worden sind. Nach dem Ende der Beach-Woche blieb der Sand in diesem Jahr die gesamten Sommerferien liegen. Mit dem Ferienende kann ab Dienstag, dem 30. August wieder jeder mit Schaufel und Bagger anrücken und an Sand mitnehmen, was in Schubkarre bzw. Hänger passt. *red*

Stadtkulturhaus Borna
11.09. | 16.00 Uhr
Zauber der Travestie

Geschichtenhof Wyhra
02.10. | 10.00 Uhr
Erntedank im Geschichtenhof
Den „goldenen Herbst“ auf dem Geschichtenhof erleben: Erntedank-Programm für die ganze Familie

Aus der Region

Alte Messe, Leipzig
26.08. - 28.08.
Street-Food-Festival
Delikatessen aus aller Welt -
Auf die Hand & in den Mund



Stadtbibliothek, Geithain
28.08. - 24.11.
Durch des Malers Augen
geschaut - Geithainer
Schönheiten
Malerei von Klaus Heinig

Zoo, Leipzig
17.09.
25 Jahre KIDZ
Riesenkinderfest

Freilichtbühne Schmetterling,
Bad Lausick
02.09. - 03.09.
Butterfly Festiva

Coronabedingt können Veranstaltungen ausfallen oder auf einen anderen Termin verschoben werden. Bitte informieren Sie sich auch direkt beim Veranstalter!

Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

Es ist wieder
Honky Tonk



Im September wird es wieder musikalisch und zwar gleich in mehreren Locations, denn das Honky Tonk kehrt am 10.09. wieder in diverse Locations ein.

Jede Menge hörens- und sehenswertes wird dieser Abend bieten:

Up2dance präsentieren zum Beispiel im Alex aktuelle Chart-Hits, aber auch zeitlose Klassiker der Soul-Pop-Ära in einer professionellen Liveshow. Tanzbare Partykracher von Künstlern wie Bruno Mars, Chaka Khan, Pointer Sisters, Daft Punk, Jamiroquai und vielen anderen sorgen ebenso für die richtige Live-Stimmung.

Auf Rock-Oldies von Clascico darf man sich im Brauhaus an der Thomaskirche freuen: Sie sind eine junge Band, die zeitlose Welthits authentisch und gefühlvoll auf die Bühne bringt. Sie begeistern ihr Publikum mit Songs von Elvis Presley, Eric Clapton, Pink Floyd und anderen Größen der Rockgeschichte.



In der Champions Bar sind die Funkrocker der Living Peppers zu Gast. Sie präsentieren die große Bandbreite einer bemerkenswerten Band, der Red Hot Chili Peppers.

Indie-Soul gibt es von Deguy im Chocolate Restaurant, einer deutsch-israelischen Musiker-Community. Ihr kreativer Hot Spot sind die leidenschaftlichen Songs des Singer/Songwriters Deguy. Mit mehrstimmigem Gesang, Gitarren, Mundharmonika, Bass, Keyboards, Drums und diverser Blech erschaffen sie ein ganz eigenes Klang-Universum. Die Band liebt funky Grooves, psychedelische Kurz-Trips, große Soul-Gefühle, jazzige Solo-Ausflüge, knackige Beats, sphärische Indie-Sounds und strahlende Hooks.

In der Moritzbastei darf man sich auf Gwen Dolyn & Toyboys freuen. Mit Pop, Wave, Grunge, extravagantem Style und viel Power werden sie hier für gute Laune sorgen.

- Weitere Infos findet man auf www.honky-tonk.de, auf Facebook und Instagram!
Tickets gibt es in der Moritzbastei, in der Ticketgalerie Leipzig im LVZ-Foyer und im Barthels Hof (sowie in Halle, Borna, Döbeln und Oschatz) und bei Culton Ticket.

pm, Blues Agency-Veranstaltungen GmbH

Licht bis in jeden Winkel

Beleuchtungs Ideen für Problemzonen wie lange Flure, Schrägen und Nischen

In fast jedem Haus gibt es sie: Dachschrägen, lange Flure oder verwinkelte Räume, die ganz spezielle Anforderungen an eine kreative und gleichzeitig praktische Einrichtung stellen. Das gilt im Besonderen für das Lichtkonzept. Schließlich soll möglichst jeder Winkel des Zuhauses gleichmäßig und blendfrei ausgeleuchtet werden. Das ist leichter gesagt als getan, wenn lange Strecken zu überbrücken sind oder eine schräge Raumdecke im Weg ist. Doch auch für diese Problemzonen in den eigenen vier Wänden finden sich geeignete Beleuchtungslösungen.

Seile oder Schienensysteme für besondere Raumsituationen

Um mit wenig Aufwand große Strecken zu überbrücken, sind etwa klassische Seilsysteme gut geeignet. Sie benötigen nur einen Stromauslass und können mithilfe des Zubehörs lange Flure, Dachschrägen oder verwinkelte Räume mit Licht versorgen. Selbst Richtungswechsel sind möglich. Die Systeme lassen sich flexibel spannen und bringen somit Licht in jede denkbare Raumsituation, beispielsweise über lange Gänge oder bis in kleine Nischen. Auch das Verlegen direkt an Dachschrägen ist möglich. Die stromführenden Niedervoltseile können gefahrlos berührt werden. Eine weitere Möglichkeit stellen Beleuchtungsschienen für die Raumdecke wie URail dar. „Lichtplaner und Innenarchitekten nutzen solche Systemleuchten schon lange“, erklärt Tobias Schramm vom Hersteller Paulmann Licht: „Jetzt können auch Laien einfach eine auf ihre Bedürfnisse abgestimmte Beleuchtung verwirklichen.“ Egal ob Esstisch, Lesecke oder die Bildergalerie an der Wand, die Schienen bringen das Licht dorthin, wo es benötigt wird.



Den individuell passenden Beleuchtungsmix finden

Für eine funktionale und gemütliche Wohnraumbeleuchtung empfiehlt sich eine Kombination aus verschiedenen Leuchten auf dem Schienensystem. Spots mit breitem Ausstrahlwinkel beispielsweise eignen sich zur Beleuchtung von Möbeln, Wohnwänden oder Küchenzeilen, eng gebündelte Strahler hingegen für Bildergalerien. Als Grundbeleuchtung sind Panels eine gute Wahl, da sie ein angenehm diffuses Raumlicht spenden. Pendelleuchten über einem Ess- oder Beistelltisch vervollständigen die Beleuchtung gekonnt. Unter www.paulmann.com etwa gibt es mehr Tipps dazu sowie eine Bestellmöglichkeit. Mit dem virtuellen Planungsassistenten lässt sich dort zudem die individuelle Beleuchtung intuitiv und mit wenigen Klicks realisieren. Zu den Vorteilen der Schienensysteme zählt ihre Flexibilität, auch nachträglich lassen sie sich immer wieder den individuellen Wünschen anpassen. So werden etwa Strahler und Pendel bei Bedarf versetzt oder ausgetauscht. Auch die Anbindung an smarte Steuerungssysteme ist möglich.

djd



FENSTER

 Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
 « Alles aus eigener Produktion »
 • Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
 Haustüren • Rollläden • Wintergärten
 Verkauf direkt ab Werk

Morlok Fensterfabrik GmbH
 Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
 Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!



eidner GesH
HEIZUNG+SANITÄR-
FACHGROSSEHANDEL

Bäderwelt

Hauptsitz Borna
Blumrodapark 1,
direkt an der B 93
Tel.: 034343 7060

NL Würzen
NL Torgau
NL Eilenburg

FORMAT
WILLKOMMEN IM HAUS

Ein Bad plant man nach einer Methode:
So, wie man will.
 Überzeugen Sie sich selbst
 in unserer Ausstellung

Bäder sehen • planen • kaufen •



Küchen Diekmann

Gut. Beraten. Schauen.

Tag der Küche am 10.09.
von 11:00 bis 16:00 Uhr.

www.kueche-leipzig.de

Ligusterring 32 (Bus 106) • 04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 99736-0 • info@kueche-diekmann.de



Wieder besser hören können

Hören ist ein elementarer Sinn. Allein in Deutschland jedoch leben ca. 16 Millionen Menschen mit Hörverlust. Dank maßgeschneiderter Therapien könnte allerdings vielen Menschen gerade mit mittleren bis schweren Hörproblemen geholfen werden.

Ein Hörverlust hat für Betroffene meist weitreichende Folgen. Ihre gesellschaftliche Teilhabe ist häufig erschwert, die Jobsuche gestaltet sich schwierig. „Die Lebensqualität wird dadurch stark beeinträchtigt. Im schlimmsten Fall kann ein Verlust des Gehörs zur sozialen Isolation führen“, sagt Dr. Harald Seidler, Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde sowie Rehabilitationsmedizin und ehemaliger Präsident des Deutschen Schwerhörigenbundes. Doch Menschen mit Hörbeeinträchtigung werden häufig nicht ausreichend mit den für sie geeigneten Therapien und Hilfsmitteln versorgt. Beispielsweise reicht bei hochgradigem Hörverlust ein Hörgerät in der Regel nicht mehr aus. Die Suche nach einer Folgetherapie gestaltet sich oft schwierig. In Deutschland sind ca. 1,2 Millionen Menschen betroffen. Doch nur 50.000 tragen ein Cochlea-Implantat (CI) – für den Schwerhörigenbund ein Fall von Unterversorgung.



Ein Cochlea-Implantat kann eine Option sein, Sprache wieder besser zu verstehen, Geräusche wahrzunehmen und somit auch die mentale Gesundheit und die Lebensqualität zu verbessern. Informationen erhält man bei HNO-Ärzten, Hörakustikern oder in auf die CI-Versorgung spezialisierten Kliniken.

► Mehr auf der Seite www.schwerhoerigen-netz.de
spp-o (Foto: Newsroom Cochlear/spp-o)

HÖRTEST – WOCHE

Sie möchten wissen, wie gut Sie noch hören? Nehmen Sie jetzt an unserer Hörtest-Woche teil und lassen Sie Ihr Gehör kostenfrei überprüfen.

- ✔ Kostenlos und unverbindlich
- ✔ Neueste Messtechnik
- ✔ Professionelle Höranalyse in nur 10 Minuten

♥
JETZT
KOSTENLOSEN
HÖRTEST
MACHEN!

29.08.
bis
02.09.



Hörakustik Kufs GmbH
Wilhelm-Külz-Str. 32
04552 Borna
Tel. 03433 - 20 39 67

Hörakustik Kufs GmbH
Mühlgasse 9 A
04552 Borna
Tel. 03433 - 91 03 47

Ohne Termin!
Kommen Sie gern in unseren
Filialen vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

www.hoerakustik-kufs.de

Beschwerden richtig deuten

Wettereinflüsse, Wechseljahre oder Diabetes? Symptome können täuschen

Heute warme Temperaturen und Sonne, morgen kühle Luft und Regen. Wer bei solchen Umschwüngen unter Erschöpfung leidet, schiebt das vielleicht erst einmal auf das Wetter. Bei Schwindel, gesteigertem Harndrang oder Müdigkeit führen gerade Frauen im entsprechenden Alter dies möglicherweise auf Wechseljahresbeschwerden zurück. Doch dabei kann es sich um Fehleinschätzungen handeln, denn all diese Symptome haben nicht selten behandlungsbedürftige Ursachen.

Mögliche Anzeichen für eine Diabeteserkrankung

So sind die Neigung zu häufigem Wasserlassen, Müdigkeits- und Schwächegefühl sowie Gewichtsverlust womöglich Anzeichen für eine Diabeteserkrankung. Nach Angaben der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG) liegt die Dunkelziffer für diese Stoffwechselerkrankung allein in Deutschland bei etwa zwei Millionen Menschen. Für die Entstehung eines Typ-2-Diabetes kann eine Insulinresistenz verantwortlich sein. Dabei reagiert der Körper nicht ausreichend auf das blutzuckersenkende Hormon, wodurch es zunächst zu einer gestörten Glukosetoleranz und schließlich zu einem Diabetes mellitus Typ 2 kommen kann. Sobald durch die gestörte Glukoseintoleranz eine Überzuckerung hervorgerufen wird, können Symptome wie Müdigkeit, Leistungsabfall oder Infektanfälligkeit auftreten. Aber anders als etwa Wechseljahresbeschwerden muss Diabetes behandelt werden. Dank moderner Technologien ist dies inzwischen deutlich einfacher möglich. Statt des Messens der Blutzuckerwerte mittels Piksen in den Finger können heute Systeme wie das Dexcom G6 kontinuierlich die Zuckerwerte in Echtzeit ermitteln und die Lebensqualität von Menschen mit Diabetes verbessern. Dafür wird ein Glukosesensor nahezu schmerzfrei an Bauch oder der Rückseite des Oberarms platziert. Wer das selbst ausprobieren möchte, findet eine Testaktion unter www.dexcom.de. Die Werte werden von dem Sensor dann alle fünf Minuten an ein Empfängergerät gesendet, wodurch Betroffene rund um die Uhr über ihre Werte Bescheid wissen - ganz ohne lästiges Fingerstechen.



Wachsam bleiben und gegebenenfalls ärztlichen Rat suchen

Gerade bei nicht ganz eindeutigen Symptomen sollten Betroffene also aufmerksam sein. Und spätestens wenn ständige Müdigkeit plagt, vermehrtes Wasserlassen auftritt und sich ein Leistungsabfall bemerkbar macht, sollte ein Arzt die Beschwerden abklären. Zur Unterstützung bei der Diabeteskontrolle und Verbesserung der Stoffwechseleinstellung gibt es heute spezielle Technologien, die einfach anzuwenden sind und für mehr Gelassenheit sorgen können.

djd

Apothekenratgeber



Liebe Leserinnen und Leser,

Kopfschmerzen – jeder von Ihnen kennt sie oder hat sie bestimmt schon mindestens einmal in seinem Leben gehabt. Die häufigsten Formen des Kopfschmerzes sind Spannungskopfschmerzen und Migräne, wobei der Spannungskopfschmerz die weitaus häufigere Form darstellt. Diese Formen des Kopfschmerzes bezeichnet man auch als primäre Kopfschmerzen, welche ein eigenes Krankheitsbild darstellen. Dazu gehören außerdem Cluster-Kopfschmerzen und medikamenteninduzierte Kopfschmerzen. Eine weitere Gruppe sind die sekundären Kopfschmerzen, die ein Symptom einer Erkrankung darstellen. Sie sind assoziiert mit einer Verletzung oder Erkrankungen wie Bluthochdruck oder einer Nasennebenhöhlenentzündung.

Manchmal werden Kopfschmerzen auch begleitet von Licht- und Lärmempfindlichkeit. Die häufigsten Auslöser primärer Kopfschmerzen sind Stress, Fehlhaltungen und muskuläre Verspannungen im Nackenbereich.

Bei gelegentlichen Kopfschmerzen, die seltener als zehn Mal pro Monat auftreten und nie länger als 24 Stunden andauern, ist eine symptomatische Behandlung mit Schmerzmitteln möglich. Bei Kopfschmerzen, ausgelöst durch muskuläre Verspannungen, kann auch die Anwendung von Wärme oder Massagen Linderung bewirken. Wenn die Schmerzen häufiger auftreten oder länger anhalten, sollte die Ursache der Kopfschmerzen auf jeden Fall ärztlich untersucht werden. Um mögliche Ursachen finden zu können, kann das Führen eines Kopfschmerz-Tagebuchs hilfreich sein.

Wenn Sie Auslöser wie Alkohol oder Nikotin vermeiden, Stress reduzieren, viel Flüssigkeit zu sich nehmen und ausreichende Ruhezeiten einhalten, können Sie das Risiko von Kopfschmerzen bereits deutlich vermindern. Was vielen Menschen nicht bewusst ist: auch eine zu häufige Einnahme von Schmerzmitteln kann zu Kopfschmerzen führen. Das entspricht bei Medikamenten wie Ibuprofen, Aspirin oder Paracetamol einer Einnahme an mehr als 15 Tagen pro Monat über einen Zeitraum von mehr als drei Monaten.

Wenn Sie weitere Informationen zum Thema Kopfschmerzen brauchen, besuchen Sie uns doch in unserer Apotheke. Wir beraten Sie gern.

Herzlichst,
Ihre Apothekerin aus der Apotheke am Krankenhaus,
Julia Giselbrecht



VOLKSSOLIDARITÄT

Kreisverband Borna e. V.



- Hauskrankenpflege & Haushaltshilfe
- Hausnotruf & Pflegeberatung
- Betreuungsleistungen für Demenzerkrankte
- Betreutes Wohnen & Begegnungsstätten
- Essen auf Rädern • Vermittlung von Seniorenreisen
- Kindertageseinrichtungen • Ausbildungsbetrieb
- Sozialpädagogische Familienhilfe und Tagesgruppe
- Praxis für Ergotherapie

Geschäftsstelle: Sachsenallee 2b • 04552 Borna • Tel.: 03433 205620
E-Mail: borna@volkssolidaritaet.de • Fax: 03433 205621
Internet: www.volkssolidaritaet-borna.de

Wenn die Lesebrille nicht mehr reicht

Lupenhalbrillen können die Sehkraft effektiv und unauffällig unterstützen

Bei ungemütlichem Wetter und den immer noch kursierenden Viren, machen wir es uns besonders gerne zu Hause gemütlich. Dann wird viel gelesen, am Handy oder Tablet gedaddelt, gerätselt, gehandarbeitet oder gebastelt. Spätestens ab Mitte 50 ist die Lesebrille bei diesen Tätigkeiten im Dauereinsatz, da das Fokussieren auf kleine Details im Nahbereich mit dem Alter zunehmend schwieriger wird. Doch manchmal reicht eine normale Brille nicht mehr aus, denn Augenerkrankungen und Sehbehinderungen können zusätzlich zur Korrektur der Alterssichtigkeit eine Vergrößerung – also eine Lupe – erforderlich machen.

Dezent und praktisch

Lupen gehören zu den am häufigsten verordneten Sehhilfen. Doch viele Betroffene verwenden nicht so gerne eine Handlupe. Dafür gibt es mehrere Gründe: Zum einen werden bei häuslichen Tätigkeiten von Nähen über Puzzeln bis zum Tippen auf dem Smartphone beide Hände gebraucht, und auch das Lesen auf dem Sofa ist gemütlicher, wenn man nicht ständig eine Lupe halten muss. Zum anderen ist eine Handlupe ein sichtbares Zeichen einer Sehbehinderung, was gerade in der Öffentlichkeit vielen Menschen unangenehm ist. Eine dezente und praktische Lösung kann dann eine Lupenhalbrille sein, zum Beispiel aus der Serie Bino med von Schweizer Optik. Lupenhalbrillen sind kaum von einer normalen Lesebrille zu unterscheiden, leicht und unauffällig, bieten aber eine mehrfache Vergrößerung und optional weitere Extras wie Kanten- oder Komfortfilter. Für die individu-

elle Anpassung sorgen zertifizierte Fachoptiker – zu finden unter www.schweizer-optik.de. Sie ermitteln die benötigte Stärke und beraten bei der Auswahl des Modells sowie gewünschten Veredelungen wie Entspiegelung oder Tönung.

Mehr Komfort durch gutes Licht

Mit einer Lupenhalbrille wird nicht nur die Sehbehinderung unauffällig korrigiert, auch die Hände bleiben frei und die Haltung entspannt. In den heimischen vier Wänden lässt sich der Sehkomfort zusätzlich durch eine gute Beleuchtung erhöhen. Helles, blendfreies LED-Licht hat sich hier bewährt. Damit lässt sich zudem die Lichtfarbe von kalt- bis warmweiß individuell wählen und dem jeweiligen Sehproblem anpassen. Wichtig ist auch ein schwenkbarer Leuchtenarm, sodass das Licht gezielt auf Buch oder Handarbeit gerichtet werden kann. Ein verstellbarer Arbeitstisch oder ein Leseputz können das Sehen und Arbeiten noch angenehmer machen.



djd

TOMATEN AUF DEN AUGEN?

Da haben wir was für Sie.

ANGEBOT
Einstärkenbrille
inklusive Gläser

99,-*

GUTSCHEIN
Beim Kauf einer
Gleitsichtbrille

100,-**

Aktion läuft bis 17.09.2022

* Angebot gilt nur für ausgewählte Fassungen im Aktionszeitraum. Irrtümer sind vorbehalten. Einstärkengläser aus Hightech Kunststoff 1.5 bis dpt. ± 4.0 cyl. 2.0 - soweit bei ausgewählten Fassungen möglich - inklusive. Alle Preise verstehen sich auf Euro.

**Gilt beim Kauf einer im Aktionszeitraum vorrätigen Gleitsichtbrille im Wert von mind. 250,- Euro. Pro Brille nur ein Gutschein einlösbar. Keine Barauszahlung. Nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. Irrtümer sind vorbehalten.

FACHGESCHÄFT FÜR AUGENOPTIK
IRIS HERING

Roßmarktsche Straße 1
04552 Borna
03433/208690
www.hering-optik.de

Mäppchen, Brotdose und Turnbeutel dabei?



Sechs Tipps, die kleinen Abc-Schützen den Schulstart erleichtern können

Max, wo ist dein Mäppchen? Lisa, hattest du heute Morgen nicht deinen Turnbeutel dabei? Viele Eltern kennen diese Situationen. Das Kind verliert oder vergisst regelmäßig Sachen. Nicht, weil es Mama und Papa ärgern will, sondern weil es nicht gewohnt ist, viele Dinge und Abläufe im Griff zu haben. Das zeigt sich deutlich bei Schulanfängern. Beim Start in den neuen Lebensabschnitt müssen sie viel Neues lernen und mit unbekanntem Situationen zurechtkommen. Da passiert es schnell, dass etwas vergessen wird. Hier einige Tipps, wie Eltern ihren Nachwuchs unterstützen können.

1. Alles an seinem Platz

Der Schlüssel gehört zu Hause ans Schlüsselbrett oder in ein bestimmtes Fach im Schüranzen, die Brille ins Brillenetui, wenn sie nicht getragen wird: Dinge sollten immer ihren festen Platz haben. Das macht es einfacher, sie nicht zu vergessen. Eltern sollten hier gute Vorbilder sein.

2. Rituale einhalten

Konsequent eingehaltene Rituale helfen dabei, Routinen zu entwickeln. So können Eltern beispielsweise anfangs gemeinsam mit ihrem Kind die Schultasche packen. Ablenkung durch Fernseher und Co. sollte dabei vermieden werden.

3. Schulsachen kennzeichnen

Sinnvoll ist es, Schulsachen und Kleidungsstücke mit personalisierten Aufklebern und Bügeletiketten wie von Stickerkid zu



Die personalisierten Aufkleber und Etiketten sind sehr robust und haften lange. (Foto: djd/StickerKid/Halfpoint – stock.adobe.com)

kennzeichnen. Diese können zum Beispiel den Namen und die Telefonnummer enthalten oder auch die Schulklasse und so die Chance erhöhen, dass erst gar nichts verloren geht. Unter www.stickerkid.de können Eltern und Kinder zusammen die Namensaufkleber in verschiedenen Größen und waschmaschinenfeste Bügeletiketten nach ihren Vorlieben online gestalten – mit unterschiedlichen Motiven, Farben und Aufschriften. Das gemeinsame Gestalten motiviert zusätzlich, auf die eigenen Sachen zu achten.

4. Der kurze Blick zurück

Bevor das Kind einen Raum oder die Schule verlässt oder von einer Freizeitaktivität nach Hause zurückkehrt, sollte es sich noch einmal umschaun und prüfen, ob vielleicht noch etwas von den eigenen Dingen herumliegt.

5. Gegenstände nicht kommentarlos ersetzen

Turnschuhe weg? Das macht doch nichts. Oft werden verlorene Dinge zu schnell und kommentarlos ersetzt. So lernen die Schülerinnen und Schüler aber nicht, dass ihr Handeln Konsequenzen hat. Daher sollten sie beispielsweise selbst beim Hausmeister nachfragen, ob der verlorene Gegenstand gefunden wurde oder bei der Nachfrage im Fundbüro mit dabei sein.

6. Vergesslichkeit hinterfragen

Helfen all diese Strategien nichts, sollten Eltern sich fragen, ob ihr Kind vielleicht mit Schule, Hobbys und anderen Freizeitaktivitäten überfordert ist – und den Alltag stressfreier gestalten.

djd

DER RATGEBER FÜR HOCHZEITSFESTE IN IHRER REGION

Für immer Ja!

LASS UNS HEIRATEN

HOCHZEITS
Träume

Die neue Ausgabe erscheint im Oktober. Anzeigenschluss ist der 19.08.

SACHSEN-ANHALT
Jahrgang 2022
www.hochzeitstraume-weddingmagazin.de

in Sachsen-Anhalt

Anzeigenschaltung: Silke Günther | 0163 9283730
hochzeitstraum-sachsenanhalt@arcor.de | www.hochzeitstraume-weddingmagazin.de

Das Team des
Druckhauses Borna
wünscht allen Schulanfängern
einen guten Start
in die Schule.

Willkommen bei der Tanzschule Jörgens

„Tanzen lernt man beim Profi“. So heißt die Werbebotschaft der Tanzschule Jörgens seit über 60 Jahren, denn gegründet wurde die Tanzschule 1959.

Angeboten werden Tanzkurse für Jedermann, ob Paare, Singles, Senioren, Jugendliche, Kinder, Videocliptanz, Hochzeitspaare, Spezialkurse und vieles mehr.

Die Tanzschule Jörgens lädt Sie zur „schönsten Nebensache der Welt“, zum Tanzen ein. Sie erlernen Schritte und Schrittkombinationen durch professionelle Tanzlehrer.

Zum Beispiel werden die Kinder in den Kindertanzkursen spielerisch an Musik, Rhythmus und Koordination herangeführt.

Der Unterricht setzt sich zusammen aus Bewegungs- und Spieltänzen.

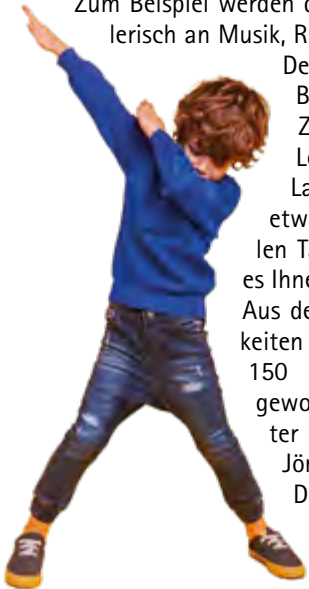
Zum Ehrentanz am schönsten Tag Ihres Lebens wollen Sie natürlich gut aussehen.

Langsamer Walzer, Wiener Walzer oder etwas ganz Ausgefallenens? Die professionellen Tanzlehrer der Tanzschule Jörgens zeigen es Ihnen in den Hochzeitskursen!

Aus der Schule gingen auch Tänzerpersönlichkeiten hervor, die über, man lese und staune, 150 internationale Tanzturniere weltweit gewonnen haben - so z.B. die Kür-Weltmeister in den Standardtänzen Kerstin und Jens Jörgens.

Die beiden Tanzschulen in Leipzig verfügen über Klimaanlage, modernste Ton- und Lichttechnik sowie einem als Schwing-

parkett ausgelegten Tanzboden. Darauf, könnte man denken, geht das Tanzen dann wie von selbst. Ganz so einfach ist es natürlich doch nicht. Die notwendigen Schritte und Kombinationen müssen die Tanzwilligen auch weiterhin vermittelt bekommen. Und da ist man bei Jörgens genau richtig. Hoch motivierte und qualifizierte ADTV-Tanzlehrer stehen Ihnen zur Verfügung. Jetzt nur keine Bedenken, mit viel Spaß an der Bewegung geht es Step by Step an ganz „normales“ Tanzen heran.



- **Außerdem:**
ADTV-Tanzlehrer ist ein sehr interessanter Beruf!
Die Tanzschule Jörgens bildet aus und freut sich auf Ihre Bewerbung.

Quelle: ts-joergens.de

NEUE TANZKURSE AB September 2022



ADTV | Jörgens
TANZSCHULE

Tel.: 0341 2411075 (ab 11:00 Uhr)

Fax: 0341 2311023

E-Mail: info@ts-joergens.de

Internet: www.ts-joergens.de



STADTKULTURHAUS BORNA

Sachsenallee 47, 04552 Borna

immer dienstags/ **Beginn: 20. September 2022**

- 16:00 Uhr Grundkurs Jugend
- 17:00 Uhr Grundkurs Jugend
- 18:00 Uhr Silberkurs Jugend / Paare
- 20:00 Uhr Grundkurs Paare
- 21:00 Uhr Goldstarkurs Paare

GROITZSCHER HOFGARTEN

Alwin-Schmidt-Str. 11, 04539 Groitzsch

immer mittwochs/ **Beginn: 7. September 2022**

- 14:30 Uhr Tanzkurs für Senioren
- 16:00 Uhr Grundkurs Jugend
- 17:00 Uhr Grundkurs Paare
- 20:30 Uhr Fortschrittkurs Paare

VEREINSHAUS EULA

Straße der Genossenschaft 13, 04552 Borna OT Eula

immer donnerstags/ **Beginn: 1. September 2022**

- 18:30 Uhr Grundkurs Paare
- 19:30 Uhr Bronzekurs Paare

Weitere Kurse bieten wir in unseren Tanzschulen in Leipzig an!
Unser gesamtes Kursangebot finden Sie auf **www.ts-joergens.de!**

Ein Grundrecht ist noch längst kein Freibrief

Gefahren im Netz: Meinungsfreiheit muss mit Grenzen und Regeln verbunden sein



Das in Artikel 5 des Grundgesetzes beschriebene Grundrecht auf Meinungsfreiheit gehört zu den wichtigsten Gütern eines freien und demokratischen Staates: Ohne Meinungsfreiheit kann es keine Demokratie geben. Das bedeutet aber, dass nicht alle die gleiche Meinung haben müssen und dass man dies tolerieren muss. Hier zeigt sich, wie wichtig eine faire und respektvolle Debattenkultur ist - vor allem auch im Internet.

Verstöße gegen Dialogregeln müssen geahndet werden

Insbesondere die fehlende Mimik und Gestik können zu Missverständnissen führen, was nicht regelkonformes Verhalten zur Folge haben kann - von verbalen Beleidigungen, kommentarlosen Dislikes bis hin zu anonymen Hasskommentaren. Gibt es

Zugriff auf das eigene Konto gewähren



Generell kann nur der Inhaber eines Kontos darüber verfügen. Das ist meistens die Person, die es auch eröffnet hat. Aus einigen Gründen kann es jedoch sinnvoll sein, Dritten eine Kontovollmacht zu erteilen. „Es ist empfehlenswert, die Vollmacht nur einer Person zu erteilen, der man vertraut: Viele Menschen bevollmächtigen etwa den Ehepartner oder ein Kind dazu, Transaktionen durchzuführen, bestehende Kredite zu nutzen oder Geld abzuheben“, erklärt Arndt Kalkbrenner, Abteilungsleiter Allgemeines Recht beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR). Aus Gründen der Rechtsklarheit erteilt man eine Kontovollmacht am besten auf einem Formular. Dieses gibt es bei allen Banken. „Die Vollmacht ist gültig, bis sie widerrufen wird“, erläutert Arndt Kalkbrenner.

djd

klare Dialogregeln auf digitalen Plattformen, so wird auch hier ein Verstoß mit Konsequenzen geahndet werden, etwa mit der Löschung von Beiträgen, der Verwarnung des Nutzers, der Isolierung oder sogar dem Ausschluss oder der Anzeige der Person. Grundsätzlich bieten Netzdebatten gute Möglichkeiten zum fairen Austausch von Argumenten. Denn sie finden weltweit vernetzt, zeitlich unbegrenzt in Bild, Video, Ton und Text sowie in offenen wie geschlossenen Nutzergruppen statt. Doch wie können solche Diskussionen fair geführt werden?

Bildungsinitiative fördert faire Debattenkultur

Eine demokratische Debattenkultur lebt vom gegenseitigen Respekt. Auch im Netz. Mit der digitalen Diskussionskultur beschäftigt sich etwa Teachtoday, die Bildungsinitiative der Deutschen Telekom zur Förderung der sicheren und kompetenten Mediennutzung für Kinder und Jugendliche im Alter von neun bis 14 Jahren. Speziell zum Thema Netzdebatten wurde ein Themendossier entwickelt, zu finden ist es unter www.teachtoday.de. Neben Hintergrundinformationen, Videobeiträgen, einem Online-Workshop und einer Projektidee stehen auf dem Portal hilfreiche Tipps und Regeln zum Diskutieren im Netz. Einige wichtige Tipps und Regeln sind zum Beispiel:

Respektvoll bleiben: Verbale Beleidigungen und respektlose Wortäußerungen sind für eine konstruktive Diskussion nicht angebracht.

Perspektive wechseln: Ein Perspektivwechsel eröffnet mitunter eine neue Sichtweise auf das Thema und ist förderlich für ein besseres Verständnis.

Sich einmischen: Bei Beleidigungen nicht wegschauen. Wenn sich alle sagen „Die anderen werden schon eingreifen“, wird niemand etwas tun.

Haltung zeigen: Hierbei geht es um eine generelle positive und wertschätzende Sprache und Argumentation. So kann man sich überall im Netz selbstbestimmt und proaktiv in die Diskussion einbringen.

Hasskommentare melden: Diese können direkt beim Plattformanbieter gemeldet werden. Eine weitere Option ist, bei der Polizei Anzeige zu erstatten.

djd (Foto: djd/www.teachtoday.de)

Anmerkung: Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

Kanzlei Flechsig Recht & Steuern



■ **Tommy Flechsig**
Rechtsanwalt & Fachanwalt für Steuerrecht

■ **Ramona Hendel**
Steuerberaterin (im Anstellungsverhältnis)

Grimmaer Str. 32 | 04552 Borna | Telefon: 03433 905703
Telefax: 03433 905704 | E-Mail: info@ra-flechsig.de

ANNETT TEICHMANN
RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Miet- & WEG-Recht

Mo-Fr 8.00 bis 12.00 Uhr Mo-Do 13.00 bis 16.00 Uhr

Angerstraße 25 | 04552 Borna | Tel. 03433 881101 | Fax 03433 881118
E-Mail info@ra-teichmann.de | Internet www.ra-teichmann.de

Sicherer Schulweg für Schulanfänger



Wenn bundesweit die Sommerferien enden, beginnt für rund 700.000 Jungen und Mädchen ein neuer Lebensabschnitt: Sie kommen in die Schule. Nicht nur die Schule an sich ist dabei eine Herausforderung, vor allem der Schulweg kann problematisch sein, denn es müssen Straßen überquert und der Verkehr immer im Auge behalten werden. Viele Gefahrenpotentiale lauern hier für die Kinder auf unseren immer voller werdenden Straßen.

Schulwegtraining – Rechtzeitig den Schulweg üben

Zur Übung richtigen Verhaltens im Straßenverkehr gehört es, dass Eltern von Schulanfängern gemeinsam mit ihren Kindern die Route zur und von der Schule planen und sie auf mögliche Gefahrenstellen aufmerksam machen. Auf die Theorie folgt dann die Praxis. Eltern sollten den Weg mit den angehenden Schulkindern zusammen abgehen – am besten mehrfach und in etwa 1 – 2 Wochen vor Schulbeginn. Experten empfehlen, die Strecken fünf bis zehn Mal mit dem Kind zurückzulegen. Richtig üben lässt sich nur unter realen Bedingungen: Deshalb sollte man mit seinem Nachwuchs zu Zeiten unterwegs sein, zu denen er üblicherweise zur Grundschule geht. Dabei ist zu beachten, dass die kürzeste Route zur Schule nicht unbedingt auch die sicherste sein muss. Vielfach kann ein kleiner Umweg, der dafür an weniger stark befahrenen Straßen entlangführt, gefahrlosere Überwege aufweist und vielleicht sogar durch Schülerlotsen gesichert ist, der bessere sein. Hierzu halten Schulen häufig Informationsmaterial bereit.

Ein Schulwegplan etwa zeigt für Schulanfänger besonders sichere und angenehme Wege zur Schule auf und macht auf Gefahren aufmerksam. Wichtig beim Schulwegtraining ist, dass alle Gefahrenpunkte auf dem Weg durchgesprochen werden. Anfangs können zudem Orte festgelegt werden, an denen ein Kind die Straße überqueren sollte, damit ihm Kurven, Zäune oder parkende Autos möglichst nicht die Sicht versperren. Das Kind muss zudem verstanden haben, dass es von dem abgesprochenen Weg nicht abweichen und nicht mit fremden Menschen mitgehen darf.

Zu einer vernünftigen Verkehrserziehung gehört es auch, dass man Kinder nicht zu spät auf den Schulweg schickt. Denn der Druck, nicht zu spät zu kommen, verleitet die Kleinen nur allzu schnell zu Leichtsinns, Unachtsamkeiten oder Fehlern. Das kann im Straßenverkehr unerwünschte Folgen haben. Deshalb sollten Eltern als Erstes dafür sorgen, dass ihre Kinder auf dem Schulweg nicht unter Zeitdruck stehen.

Wer haftet bei einem Schulwegunfall?

Der Gesetzgeber weiß, dass Kinder trotz aller Vorsichtsmaßnahmen oft überfordert sind, wenn sie die Gefahren im motorisierten Straßenverkehr erkennen sollen. Dies gilt besonders für die Einschätzung von Geschwindigkeiten und Entfernungen, als auch für Richtungshören und die Rechts-Links Unterscheidung.

Darum haften Kinder für Schäden, die sie einem Dritten bei einem Verkehrsunfall fahrlässig zufügen, erst ab ihrem 10. Geburtstag. Autofahrer, die in einen Unfall mit einem nicht-deliktstfähigen Kind verwickelt werden, haften also unabhängig von der Schuldfrage. Ob ältere Kinder über 10 Jahren tatsächlich für einen Unfall und seine Folgen einstehen müssen, hängt von ihrer allgemeinen Einsichtsfähigkeit ab – ob sie also die eigene Verantwortung und die Konsequenzen ihrer Handlungen generell richtig einschätzen können. Gleichzeitig kommt es auf das individuelle Verschulden in der konkreten Situation an und auf die Frage, ob von einem Kind dieses Alters korrektes Verhalten überhaupt erwartet werden konnte. Lautet die Antwort: Ja, dann müssen aber auch Kinder für sämtliche Haftpflichtansprüche ihres Opfers aufkommen. Haben die Eltern ihre Aufsichtspflicht verletzt, können auch sie zur Kasse gebeten werden. Schutz bietet in solchen Fällen eine private Haftpflichtversicherung.

Durch diese Haftungsprivilegierung von Kindern unter 10 Jahren müssen Autofahrer stets damit rechnen, dass Kinder sich im Straßenverkehr nicht regelkonform verhalten. Wer Kinder sieht, muss vorsichtig fahren: also beide Straßenseiten im Auge behalten und so fahren, dass man jederzeit bremsen kann. Dies gilt besonders in verkehrsberuhigten Zonen sowie vor Kindergärten und Schulen. Während des Unterrichts, in Pausen auf dem Schulgelände, aber auch unterwegs auf Veranstaltungen wie Wandertagen oder Klassenfahrten sind Schüler zudem geschützt durch die gesetzliche Unfallversicherung. Ein Unfall sollte der gesetzlichen Schülerunfallversicherung über die Unfallkasse schnellstmöglich gemeldet werden.

Quelle: HUK.de



Die neue Generation der Altersvorsorge: unsere Premium Rente

Auch im Alter möchte man sich etwas leisten und den Ruhestand entspannt und finanziell unbeschwert genießen. Mit der gesetzlichen Rente werden Sie dieses Ziel nicht erreichen.

Dafür haben wir für Sie ein neues Altersvorsorge-Produkt entwickelt. Mit der neuen Premium Rente sorgen Sie einfach, sicher und flexibel vor.

Ihre Vorteile mit der neuen Premium Rente:

- ✓ Beitrag flexibel anpassen
- ✓ Geldentnahme jederzeit möglich
- ✓ Einstieg ab 25 Euro

Vereinbaren Sie gleich einen Termin.

Kundendienstbüro

Tatjana Zobel
Versicherungsfachfrau
Tel. 03433 2458894
Mobil 0172 3215506
tatjana.zobel@HUKvm.de
Reichssteinweg 8
04552 Borna
HUK.de/vm/tatjana.zobel

Mo. – Di.	10.00 – 12.30 Uhr
Mo. – Di.	14.00 – 18.00 Uhr
Do.	10.00 – 12.30 Uhr
Do.	14.00 – 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

Die aktuelle Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal ist erschienen.

Anfang August 2022 ist die neue Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal erschienen. Darin informiert das Landratsamt über viele interessante Themen aus dem Leipziger Land und dem Muldental. Das Jour-

nal erscheint sechs Mal im Jahr und wird mit einer Auflage von 150.000 Exemplaren kostenlos in die Haushalte und Firmen des Landkreises verteilt. Zusätzliche Exemplare erhalten Sie beim DRUCKHAUS BORNA.

Die online-Ausgabe finden Sie im Internet unter www.landkreisleipzig.de oder unter www.druckhaus-borna.de.

Unser Landkreis Leipzig ist ...

Familienfreundlich

Abenteuer Zukunft:

Jugendliche entdecken ihre Stärken



Das Projekt „komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“ zur Berufsorientierung und Lebensplanung für Jugendliche machte Anfang Juli Station im Landkreis Leipzig.

Rund 450 Schülerinnen und Schüler der siebten und achten Klassen der Förder- und Oberschulen wurden an insgesamt vier Tagen im Kulturhaus Böhlen erwartet, als es darum ging, die eigenen und vielleicht noch unentdeckten Stärken kennenzulernen.

Darin liegt nämlich die Besonderheit von „komm auf Tour“: Schwächen werden bewusst ausgeblendet, vielmehr steht die Stärkung des Selbstwertgefühls der Jugendlichen im Vordergrund. In einem Erlebnisparcours mit mehreren Stationen lösten die Schülerinnen und Schüler spielerisch Aufgaben, die ihnen Hinweise auf zukünftige Berufsmöglichkeiten gaben. ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 5 im aktuellen Landkreis Leipzig Journal 4/2022.)

Gastfreundlich

Jeder 3. Einwohner im MDV-Gebiet

hat ein 9-Euro-Ticket



Anders als weite Teile der Mineralölwirtschaft hat der Nahverkehr die von Seiten des Bundes beschlossene Entlastung pünktlich realisiert und nahezu reibungslos seinen Teil des Entlastungspakets mit der Einführung des 9-Euro-Tickets umgesetzt. Dieses gilt seit dem 1. Juni auch im Nahverkehr des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes (MDV).

Die Verkaufszahlen zum Start sprechen eine deutliche Sprache und zeigen, dass die zusätzlichen Mittel des Bundes von den Menschen für ihre Mobilität gut angenommen werden. Dazu MDV-Geschäftsführer Steffen Lehmann: „Wir sind von Anfang an von einer hohen Nachfrage ausgegangen. Die aktuellen Verkaufszahlen haben unsere Erwartungen jedoch übererfüllt. ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 27 im aktuellen Landkreis Leipzig Journal 4/2022.)

Unternehmerfreundlich

Berufs- und Studienorientierung

im Landkreis Leipzig



Nach den Sommerferien starten wieder viele Jugendliche in ihr letztes Schuljahr. Für sie stellt sich spätestens jetzt die Frage: Was möchte ich danach machen? Welchen Beruf will ich ergreifen? Sollte ich dafür eine Ausbildung oder ein Studium absolvieren? Schon ab der 7. Klasse stehen den Schüler/-innen verschiedene Angebote zur Verfügung, um die eigenen Stärken kennenzulernen sowie ihren Berufswunsch zu entwickeln. Als erste Anlaufstelle dafür können die Lehrer/-innen für Berufsorientierung dienen, die an jeder Schule als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Daneben führt die Agentur für Arbeit an den Schulen im Landkreis als Einstieg einen Berufswahl-Unterricht durch. Die Berufsberaterin oder der Berufsberater informiert dabei u. a. über weiterführende Schulen, Ausbildungs- und Studiengänge oder Fördermöglichkeiten. ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 11 im aktuellen Landkreis Leipzig Journal 4/2022.)

